

Protokoll des Studierendenrats am 21.02.2022

Sitzungsbeginn: 20:18

Sitzungsende: 21:52

1 · Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mitglieder des StuRa:

Juso-HSG (2): Laura

Solid/SDS (2): Isolde, Gabriel

LHG (2): Elena, David

RCDS (1+1): Anton, Felipe

ULF (1):

GHG (6+2): Hanna, Ronja, sebastian, Johanna, Annika, Julene

FSVV (3+1): David, Linda, Jacob, Moritz

Gäste: Ruben

weitere Gäste ohne Namensangabe

GA: Sebastian (Redeleitung), Hanna (Protokoll)

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Redeleitung eröffnet die Sitzung.

2 · Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Es gibt zwei nicht fristgerecht eingegangener Anträge:

Antrag A-StuRa03_21022022 Lesung aus dem Buch "Wir wissen, was wir wollen - Frauenrevolution in Nord- und Ostsyrien" sowie Antrag A-StuRa04_21022022 BfdH Ausschreibung.

--> Keine Gegenrede zur Aufnahme der nicht fristgerecht eingegangenen Anträge, endgültige TO wird wie vorliegend angenommen.

3 · Kritik und Beschlussfassung über das Protokoll der letzten Sitzung(en)

Protokoll der Sitzung vom 31.01.2022:

ÄA zum Protokoll

Keine Gegenrede zu ÄA zum Protokoll, ebenso zum Protokoll

--> Protokoll der letzten Sitzung mit Änderungen wie im ÄA beantragt angenommen.

Das Büro wird gebeten, die Änderungen im Protokoll zu übernehmen und dann zu archivieren.

4 · Wahl des Geschäftsführenden Ausschusses (GA) für die nächste Sitzung, gegebenenfalls Übertragung von Aufgaben an den GA, Festlegung des nächsten Sitzungstermins (14.03.) und der vorläufigen Gästeliste

Es wird darüber gesprochen, ob eine weitere Feriensitzung notwendig ist. In Liste möglicher Termine wäre 14.03. und 4.4. die nächsten Termine. Wir machen ein Stimmungsbild. Stimmungsbild spricht mit 8 Stimmen für den 4.4.. Für den 14.3. gibt es keine Stimmen. Felipe und Anton bieten an, GA zu machen. Keine Gegenstimmen gegen den GA, vielen Dank fürs übernehmen!

5 · Beratung über Anträge

Antrag A-StuRa04_31012022 · Förderantrag Exkursion zur Ausstellung „Schwieriges Erbe“ von GHG Tübingen

Es wird über die Bestätigung Umlaufverfahren gesprochen:

Es wurde eine Stimme gezählt, die nicht gezählt werden durfte. Das Ergebnis (Antrag angenommen) wird dadurch nicht verändert. Ausführliche Aufschlüsselung im Änderungsantrag.

Keine Gegenstimmen zum Änderungsantrag, ÄA ist angenommen. Umlaufverfahren mit korrigierter Auszählung bestätigt.

Antrag A-StuRa01_21022022 Position der VS Tübingen zum LaStuVe GO Entwurf

Im AK ÜrStub wurde die Positionierung über zwei Sitzungen diskutiert. Grob besagt diese, dass wir die Konstituierung zwar für unnötig halten, diese aber nicht blockieren wollen, falls ein Großteil der Studischaften dafür sind. Dann wollen wir auch konstruktiv mitarbeiten. Es müssen sich viele Gedanken zu den Finanzen gemacht werden, insbesondere Finanzordnung/Beiträge müssen gut durchdacht sein vor einem Beschluss – je nachdem können dann die Strukturen aufgebaut werden.

Kommenden Sonntag ist die Sitzung, unsere Vertretung sollte versuchen, dass die GO am Sonntag nicht direkt beschlossen wird.

13 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen, 2 Enthaltungen

→ Antrag angenommen.

Antrag A-StuRa02_21022022 Kostenübernahme für Vortrag Steinkohle in Kolumbien

Vortrag zum Thema Steinkohle in Kolumbien mit zwei Referent*innen. Geld für Honorar zum online Vortrag, da beide einen Teil ihres Lebensunterhaltes über Vortragsarbeit bestreiten. Der Vortrag wird über die Social Media Kanäle der veranstaltenden Gruppe beworben, sie freuen sich, wenn der Vortrag auch über die Kanäle der Studis mit beworben wird.

Beitrag aus dem Plenum: Der StuRa solle keine Gruppen unterstützen, die mit Gewalt im Zusammenhang stünden, dies sei bei dieser Gruppe der Fall.

Über die Frage, ob die Gruppe Gewalt unterstütze oder nicht, gibt es Meinungs austausch. Gegenrede, es sei unsere Aufgabe als StuRa, aktivistische, wichtige Arbeit wie im geplanten Vortrag zu unterstützen.

Es wird über den vorliegenden Antrag abgestimmt:
11 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen, 3 Enthaltungen.
--> Antrag angenommen.

Antrag A-StuRa03_21022022 Lesung aus dem Buch "Wir wissen, was wir wollen - Frauenrevolution in Nord- und Ostsyrien"

Die Antragstellende stellt den Antrag kurz vor. Zwei Referent*innen sollen aus dem Buch lesen, die Veranstaltung wird beworben. Eventuell werden die Referent*innen mit dem Auto anreisen müssen, da schwere Güter transportiert werden müssen.

Beitrag aus dem Plenum: Der StuRa solle keine Gruppen unterstützen, die mit Gewalt in Zusammenhang stünden, es wird auf die Homepage der Veranstalter*innen verwiesen.
Gegenrede aus dem Plenum.

Es wird über den vorliegenden Antrag, nicht über eine Förderung der Gruppe, abgestimmt:
12 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen und 2 Enthaltungen
--> Antrag angenommen.

Antrag K-StuRa01_21022021 Bewerbung für das Referat für gewerkschaftliche, soziale und ökologische Teilhabe und eine gerechtere Welt

Die Bewerberin stellt sich kurz dem Plenum vor.
Es werden Fragen aus dem Plenum gestellt.

Da es sich um eine Personenwahl handelt und die Sitzung heute (teil)digital stattfindet, ist ein Briefwahlverfahren nach GO §11 ABs 7 notwendig.

GA schlägt folgende Fristen vor:

1. Mail zur Beantragung der Briefwahlunterlagen an Büro (buero@stura...) - bis einschließlich Mittwoch 23.2.2022. Bitte mit Name, Adresse und Nennung der Gruppe/Liste - StuRa oder Senat - ordentliches Mitglied oder Stellvertretung.
2. Das Büro verschickt die Briefwahlunterlagen an alle Personen, die sich gemeldet haben – auch Stellverteter*innen.
3. Rücksendeschluss ist der 10.03. (Donnerstag vor der nächsten Sitzung). Es gilt der Eingang beim Büro.

Auszählung danach durch Wahlausschuss bestehend aus (idR 2 Personen) Moritz und Johanna (keine Gegenstimmen oder Enthaltungen zur Besetzung des Wahlausschusses --> Wahlausschuss angenommen)

Das Büro verschickt die Unterlagen und nimmt diese auch wieder an, der Wahlausschuss zählt die Stimmen aus und gibt die Ergebnisse bekannt. Aufruf sich zur Briefwahl ans Büro zu melden.

Antrag A-StuRa04_21022022 BfdH Ausschreibung

Die Stelle ist derzeit nicht besetzt, die Aufgaben werden von den Vorsitzenden sowie durch externe Dienstleister übernommen. Es wäre aber besser, eine Person mit entsprechende Kompetenzen zu haben, die den Vorsitzenden diese Arbeit abnimmt.

Vor ein paar Jahren wurde die Stelle bereits ausgeschrieben, worauf sich allerdings nie jemand beworben hat. Jetzt wurde die Stelle überarbeitet, u.a. auf die neue FHO angepasst. In der alten Stellenausschreibung steht sie als 25% Stelle, jetzt als eine "bis zu 50%".

Normalerweise keine 50% Stelle, aber es gibt wenige Personen die so eine kleine Stelle wollen. Um Bewerber*innenkreis nicht zu klein zu haben wurde die Stelle erhöht, es können dann noch weitere Aufgaben übernommen werden.

Die Ausschreibung soll veröffentlicht werden, sofern StuRa zustimmt. Ausschreibung soll bis Ende März laufen.

Zur Frage des Personalausschusses wird es ggf. noch ein Umlaufverfahren geben, sofern ein solcher notwendig wird/ist.

Der StuRa stimmt über das dargelegte Verfahren sowie die Ausschreibung ab:

15 Stimmen dafür, keine Gegenstimme, 1 Enthaltung

--> Antrag angenommen

6 · Post und Mitteilungen

Lehrpreis wird wieder ausgeschrieben. Über übliche Kanäle können Vorschläge eingereicht werden.

7 · Berichte

AK Familienfreundliche Hochschule

Die Aktiven müssen ihre Arbeit beenden, da sie nicht mehr studieren. Deswegen kam die Frage an uns, wie das weitere Vorgehen aussieht, falls sich keine neuen Aktiven finden: Text auf Homepage, der besagt dass AK derzeit nicht aktiv ist und auf aktive Ansprechpartner*innen bei Uni usw. verweist. Frage an uns, was mit der Funktionsmailadresse passiert.

Auf Homepage schreiben, wie AK reaktiviert werden kann (finde Leute, schreibe an Büro). Bis dahin kann man die Mailadresse an einen Mailordner z.B. im Büro weiterleiten lassen. Außerdem könnte man den AK stark bewerben, um einen fließenden Übergang hinzubekommen. Haben die Aktiven vermutlich schon, aber evtl. in den nächsten Wochen noch einen Post dazu.

Tim vom Referat für eine bessere Welt hätte Lust, den AK weiterzuführen/Arbeit reinzustecken.

Referat Tim

Ist derzeit mit der Unileitung in Gesprächen. Gleichzeitig läuft eine Genehmigungsanfrage beim Land für einen Standort für die Fahrradwerkstatt. Sobald die Genehmigung da ist, kommt Ortsbegehung und dann die Fläche.

Bei Interesse an Mitarbeit oder allem anderen an Tim wenden! Über Pressereferat wird das Projekt noch beworben.

AK Rätebau

Hatten Anfang Februar ein Treffen mit Uni und VBA wegen der Übernahme der Clubhaus-Cafete: Uni findet das Vorhaben gut, Land hatte ein paar Rückfragen. Sind etwas skeptisch zu unseren Kochplänen (warmes Mittagessen, Abends Pommes etc): dafür bräuchte es Lüftung, die extra eingebaut werden muss.

Am 2.3. wird es eine Begehung geben im Clubhaus. Wir als Studischaft haben alles ganz gut geregelt und aufgeräumt. Wird geschaut, was noch gemacht werden muss von Uni und VBA. Küchenumbau: Frage ist, wo wir Geld reinstecken wollen und wo wir darauf bestehen, dass es an anderen liegt, Dinge zu zahlen.

Mittwoch 18 Uhr nächstes AK Treffen, um Einrichtungssachen und ggf. Müllcontainer zu bereden.

Außerdem planen wir einen ersten Workshop mit zwei Menschen vom selbstverwalteten Cafe Nepomuk in Reutlingen, die uns ein paar Tipps geben wollen bzgl. Der Cafete.

Exe

Jour Fixe: Themen Cafete, Lehre SoSe (Kontaktverfolgung soll gut geregelt sein, Studieren für alle möglich machen). Bei weiteren Themen: wendet euch an Vorsitzende!

Anmerkung aus Plenum: Stand zu SLT, wird von den Vorsitzenden mit ins Gespräch genommen.

Anfrage einer FS, die sich eine Haftpflicht holen wollen. Derzeit wird sich informiert, ob wir das als Studivertretung brauchen oder ob das über das Land abgesichert ist. StuRa sieht hier bisher eine Zuständigkeit des Landes, da Gliedkörperschaft der Universität.

Livestream des 'Vorsingens' der Rektor*innenwahl wird in den Audimax übertragen, da nur Hochschulinterne daran teilnehmen dürfen. Dazu gibt es Kritik aus dem Plenum.

--> Keine Gegenrede, dass der GA eine Mail an die Uni schreibt, dass der StuRa es nicht so cool findet, dass Studis in Quarantäne/im Ausland somit nicht an der Veranstaltung teilnehmen können.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Arbeitet an der StudVV im März, wird sich noch zeigen ob hybrid oder komplett online.

Plakate sind bestellt, Posts werden gepostet! Rollen für StudVV (Protokoll, Redeleitung usw.) wird wie mit StuRa besprochen durch AK festgelegt.

8 · Sonstiges

(Wiederholte) Frage aus dem Plenum: warum hat die heutige StuRa-Sitzung nicht in Präsenz stattgefunden? Sowie Redebeitrag, der StuRa solle wieder in Präsenz im Clubhaus ohne Masken tagen. Der Redebeitrag lobt außerdem die Gruppe „Studenten stehen auf“.

Antwort von mehreren Menschen aus dem Plenum: es herrsche weiterhin die Pandemie, wenn Menschen sich treffen wollen stehe es diesen frei das zu tun. Für eine hybride Sitzung mit vielen Menschen im Clubhaus sei das Internet dort (noch) zu schlecht. Bei den derzeitigen Infektionszahlen sei es auch nicht vertretbar, sich mit über 20 Menschen auf kleinem Raum zu treffen.

Der GA ergänzt, sie hätten sich dazu entschieden, online zu tagen, um die Sitzung möglichst offen für alle Menschen, die teilnehmen wollen, zu halten. Nächster GA könne sich wieder für anderen Ort entscheiden. GA verweist allerdings auf einen Beschluss, nach dem wir weiterhin die Möglichkeit bieten müssen, (auch) online an Sitzungen teilzunehmen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt schließt der GA die Sitzung um 21:52.